

Konfiguration von Gigaset pro DECT Systemen für die reventix vTK EASY (virtuelle Telefonanlage)

In dieser Anleitung erfahren Sie, wie Sie ein Gigaset pro DECT System korrekt für die reventix vTK konfigurieren.

Voraussetzungen:

- PC und Telefon sind mit dem Router und dieser mit dem Internet verbunden.
- Eine vorhandene Firewall, welche die Kommunikation zwischen Telefon und PC zulässt.

Geben Sie im Adressfeld des Webbrowsers die IP-Adresse des Telefons ein (z.B. 192.168.10.123). Die IP-Adresse wird vom DHCP Server vergeben um diese einzusehen öffnen Sie das Webinterface Ihres Routers oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Melden Sie sich am DECT System mit den Standardzugangsdaten an:

- Standardpasswort für Multizellensysteme: admin
- Standard-PIN für alle anderen Systeme: 0000

Gigaset NZDO DW/PRO				
	Wilkowsen Werkenden die deres Bendensberffleche um Bere DBCT Massger und die werkenderen Teilenbergeriet zu vervellen Zur Scherheit ist der Zugeft auf des Konfgunstempingenem durch ein Pussivort geschutzt. Wilhelen Sie ihn Pussivort ein Geben Sie ihn Pussivort ein			

1. Allgemeine Einstellungen



Wählen Sie unter dem Reiter "Netzwerk und Anschlüsse" den Abschnitt "IP-Konfiguration" aus. Stellen Sie nun unter "IP-Adresstyp", "Automatisch beziehen" ein. Unter "Gerätename im Netzwerk" können Sie den Gerätenamen konfigurieren (so z.B. "Meine Gigaset DECT")

Wir empfehlen eine Firmware-Aktualisierung vorzunehmen, diese finden Sie unter "Geräte-Management" und "Firmware aktualisieren".

Conception production Instruction Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production Conception production				
Conservation Status • Second Second Metacond Metacond	Gigaset NZ20-DM-PRO			Advantide
• conservation • cons		Elusiahungau	Status	
		Adressoweisang Bir den OEC1 Mar P-Adressop IP-Adresso Subretomasie Standard Gatheagy Benisbagter DNS-Server Gestername im Netheart HTTIP-Praxy Prosyserver Insigeten Prosy-Serverged UAN-Tagging Date Tagging Versenden VLAN-Tagging versenden VLAN-Friedrag	Automatical December 1223 0223 123 1223 0223 0223 123 1223 0223 0223 123 1223 0223 0223 123 1223 0223 0223 123 1233 0233 0233 123 1233 0 Heit 1233	?





2. Konfiguration der ersten VolP-Verbindung

Wählen Sie unter dem Reiter "VolP-Provider" die erste VolP-Provider Verbindung aus und klicken Sie auf "Bearbeiten".

Unter dem Abschnitt "Providerdaten herunterladen" finden Sie den Provider, hier geben Sie "reventix" ein. (Unter der Option "VoIP-Provider auswählen" sind wir leider noch nicht aufgelistet.)

Übernehmen Sie nun folgende Einstellungen:

- Domain: pbx.sipbase.de
- Proxy-Serveradresse: pbx.sipbase.de
- Proxy-Serverport: 5060
- Registration-Server: pbx.sipbase.de
- Registration-Serverport: 5060
- Anmelde_Refreshzeit: 600 sek.
- Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers
- STUN benutzen: "Nein"
- NAT-Refreshzeit 60 sek
- Outbound-Proxymodus: Automatisch
- Outbound-Proxyport: 5060
- Netzwerkprotokoll: nur UDP

Gigaset NTZD-DM/PRO			
	Enseluges	Status	Abredder
Netwerk und Anschlusse	Liete der Vol ^p -Provider Name	Domain	?
 Telebose Inth-Overda Online-Teleborbistner Oerlite Maragement 			Bearbeiten Bearbeiten
			Bearbeiten Bearbeiten
	5. #5 6. #6 7. 67	Nicht konfiguriert Nicht konfiguriert	Bearbeiten Bearbeiten
		Nicht konfiguriert Nicht konfiguriert	Bearbeiten
			Bearbeiten



	Finalidinagea	Status
	VolP-Provider 1	?
	Providerdaten heranterladen Provider Profilversion	INVERSA
Gesite-Management		VolP-Provider auswählen
	Aligemeine Annekiedaten ihres Vol Domain Prosy-Serveradivesse	P-Providers pite spitase de pite spitase de
		3060 ptrospease de
	Registration-Serverport Anmelde-Refeatuaet	5080 600 Sek.
	Aligenseine Netzwerksisten ihres Vo	P-Providens
		e Ja o Nen
	STUN-Serveport	3478 240 544
		60 Sek
		e Immer o Automatisch e Nie
		5060
	Netzwerkprotokoli Protokali ausetählen	● Auberalisch ● nur UCP ● nur TCP
		Sichers Abbrechen Löschen

Öffnen Sie nun "Netzwerke und Anschlüsse" und wählen sie dann die Option "Neue Basisstation" aus. Vergleichen Sie die gefundene MAC-Adresse mit der Ihrer Basisstation. (Falls der DECT-Manager kein weiteres Gerät finden kann, kontrollieren Sie ob Ihre Basisstation korrekt angeschlossen ist.) Ist alles korrekt, klicken Sie auf "Anmeldung bestätigen"

Geben Sie nun, wenn gewünscht, Ihrer Basisstaion einen Namen. Dies können Sie unter "Eigene Daten der Basisstation", "Name/Aufstellort". Selektieren Sie "Automatisch beziehen" unter dem Reiter "IP-Adresstyp" aus. Sichern Sie jetzt Ihre Einstellungen.

Wählen Sie unter "Basisstationen" Ihre Basistation aus und klicken Sie "Details". Starten Sie nun Ihre Basisstation neu, durch die Option "Basisstation neu starten".



C	Sigaset NORD-DM-PRO					Alcostile
		Einselunge	fy	Status		
•	Menson and America P-Konguration Basisstationen Synchronisation der Basisstationen Synchronisation der Basisstationen Synchronisation der Basisstationen Synchronisation der Basisstationen Networke Networke Derlehmeterholtscher Gerahl-Management	Cehanine Basissiation Aoire neues Basistation Fin die Synchronisation d "Synchronisation"	en en vofkanden er Bosinstationen ge	ten Sie au Sele		?
						1
0	Sigaset NO25-DM-PRO					Abreider
		Ensekunge	ti -	Status		
		Verbundene Basisstation Liste der verbundenen Ba Synchronisationslever um	nen isisstationen mit Rad # Status.			?
		Basinstation IPM Rasinstation 1 82	Chother Spinch. 1 1	Lavet Status Adiv and synctrainisiert	Akthieren 15 Detail	
				chern Abbrechen		



Gigaset MIZEOM PRO			
	Enstellargen	Status	Abree
 International Activity of Activit	Eigene Dates der Basisstaten Name i Aufbaltoti Chutter Stehe IP-Adresskyp DECT-Mocket 1 MAC-Adresse IP-Adresse RFPI - PARI + RPN (bec) RTP-Portbereich Aubuele Finnware Version DECT-Mocket 2 MAC-Adresse IP-Adresse IP-Adresse RFPI - BARI + RPN (bec)	Constitution 1 Constitution 1 Adde and synchronicaled Adde and synchronicaled Constitution 2000 (0000) Constitution 2000 (0000	\$
	ATP-PortBenoch Antuelle Firmware Adrison Basisshifen adhveren	6336 -5006 71 111 93 993 99 0 34 • filen Basisstation Rechen Basisstation neu starten	

3. Mobilteile

Klicken Sie den Reiter "Mobilteile" an, dadurch öffnet sich die "Liste der angemeldeten Mobilteile/Teilnehmer". Hier erhalten Sie Übersicht zu Ihren momentanen Mobilgeräten. Stellen Sie ein, ob sie eine zufällig generierte oder eine benutzerdefinierte Anmelde-PIN nutzen möchten um Ihre Mobilteile im Manager registrieren zu lassen ("Anmelde-PIN"). Ebenso welchen Namen Sie im Display zeigen lassen möchten. (Option: "Angezeigter Name im Idle-Display")

Um ein Mobilteil der Liste beizufügen, klicken Sie auf "Hinzufügen" bei "Neues Mobilteil mit eigenen Daten". In diesem Fenster geben Sie Ihre persönlichen Daten ein. So z.B.

- 1. "Anmeldename": 215-94912345 (Zusammengesetzt aus Nebenstelle Kundennummer (zu finden auf login.sipbase.de))
- 2. "Anmeldepasswort": (zu finden auf login.sipbase.de)
- 3. "Benutzername": 215- 94912345 (Der Benutzername ist der selbe wie der Anmeldename)
- 4. "Angezeigter Name": 215

Wählen Sie unter den verfügbaren VoIP-Providern "reventix" aus. Beginnen Sie nun mit der Registrierung Ihres Handgerätes, durch anwählen der Option "Anmeldung starten". Öffnen Sie das "Menü" in Ihrem Handteil. Wählen Sie sich durch zu den "Settings" durch und selektieren Sie die Option "Registration". Starten Sie die Registration mit "Register Handset" und geben Sie die PIN für



die Anmeldung Ihres Mobilteils an.





Selektieren Sie den Reiter "Telefonie" und klicken Sie auf die Option "Weitere VolP-Einstellungen". Wenn Sie möchten können Sie die Option G.722-Codec aktivieren, dies führt zur Verbesserung der Sprachqualität, jedoch ebenso zur halbierung der verfügbaren Sprachkanäle).Deaktivieren Sie die Option G.729-Codec, dieser Codec wird von uns nicht unterstützt.

Gigaset NT20-OM-PRO			
	Einstekingen	Status	Alt maid or
 Netzwerk und Anschlüsse Voll^a-Provider Mobilixie 	MFV in VoiP-Verbindungen Automataches Aushandeln der MPV-Deetsagung	⊕ Ja. ● Nom	?
	G.722-Codeo Beim Advieren oder Dealthieren de petrantet Verbindungen zu Mobilieler	s G. 722-Codec wird das System neu werden unterbrichen.	
Info Creste Online Technolocher Gerläe-Management	Bretband-Obertragung für Codec G. 722 Altivieren Pro Basisstation sind maximal 4 Brett	o Ja o Nom band-Gespräche möglich.	
	G.729-Codec Annex 8 kir Codec G.729 aktiviteren	● Ja ● Nem	
	H-Taste benutzen, um die Gesprächtnemnitikung mit dem S2*- Protokoll zu starten	g Ja. 💿 Neim	
	Anruf übergeben durch Auflegen Sie können die Auswehl der Zieladres	 Ja. Nein Ise im SIP-Protokol festlegen 	
	Zieladresse automatisch ermitteln Mateurs zum Transfer, Ziel	 Ja. Nein Die Mehrung und Wirtigkung 	
	Hasteri 2007 I Dansher-Oler	Für direkte Weberleitung	
	R-Taste (Hook Flash)		
	Die Einstellungen der R-Taste sind ge Rufweiterleitung benutzt wird.		
	Listen Parts für VolP-Verbindunge		
	Zutilige SIP-Ports benutzen SIP-Port	• Ja • Nein 5060 • 6000	
		5304	
	Maximaler Wet für genutzte RTP- Ports		
		Sichern Abbrechen	
Gigaset NT251 OM PRO			Admenders
	Data:Jurgar	Status	
	Info-Dienste Das Nobilteli kann Informationen von		?
Notitele Telefonie		Kundenspezifischer Info Dienst	
		 via Orgasiet.net via PEX-Manager 	
 Geräte-Management 	Einstellungen für den kundenspez	ifischen RAP Info-Dienst	
	Passwort		
	Einstellungen für den PBX-Manage		
	Serveradresse für PEX-Manager- Menu		

Sichers Abbrechen



		Status
Network und Arbonusse	Einstellungen für Finnware Update	und Downgrade ?
Michilede		
Teleboar	Aktuelle Firmwareversion des DECT-Managers	
Information	Car Firmana, Status dar Basisstation	an wird auf dar Statussalia anvaraim
Online-Telefontiucher	Calenderow	to the sound set lies of a
		prese productive set of
Datum and Uhrzeit	Northgunationaldatel (UML)	
Lokale Einstellungen	Update-Strategie für Basisstationen	 Sirutan
Sonatiges		Sichem Abbreches
Enstellungen sichern		
	Aktualisierungsschutz	
		Unbeitanis
	Pirmware-Update oder -Downgrade	rataten
	Verfügbare Firmwareversion für den DECT Manager	Daten werden angefordert
	Update-Zeltpunkt	😝 Sofurt 🐞 Spilter
		27 21 21 Vin.
	Cature	INTERNAL AND INCOMENDATION OF THE OWNER OWNER OF THE OWNER
	Wenn die Pitriware-Actualiserung ge- Uberprüfung durch, od die Vorwaussetz der Pitriware gegeben sind. Dier Dow- Rückmetkung, Weitrend des Dow-hos das Mosiliel die Verbindung zur Sasis zu erkennen, dass sist Mobiliel wede	sameta wir, führt das Gwist zunischat eine Ingen für einen erfolgerichen Domerhald Indel selber erfolge sämn ohne Ond Arbauleen ungegenzessens weitett Eine erfolgereihe Ausubten ung di Jahran die betrichnung zur Bauts durtmittel.
	Sie können die Firmware auf die Versi- zurlicksetzen.	
	Vorherige DECT-Manager-Version	Daten werden angefordert
	Sie können die Firmware auf die Auslik gehen alle Thre persönlichen Einstellun	rterungs version zurück setzen. Dabei gen verturen.

4. Links / Quellen / Referenzen

- Homepage der reventix GmbH: https://www.reventix.de
- Kundenportal der reventix GmbH: https://login.sipbase.de
- Homepage Gigaset: https://www.gigaset.com/

gigaset, endgeräte

